

SUBSTRAL® Orchideen &

Zimmerpflanzen Schädlingsfrei CARE®ECO

Substral Orchideen & Zimmerpflanzen Schädlingsfrei ist ein anwendungsfertiges Spritzmittel für Haus und Garten mit einem natürlichen nachwachsenden Wirkstoff. Das Mittel wirkt gegen saugende Schädlinge wie Blattläuse, Schildläuse und Spinnmilben an Orchideen & Zimmerpflanzen. **Für die Verwendung im Haus- und Kleingartenbereich zulässig.**

Orchideen & Zimmerpflanzen, Pflanzenschutzmittel, Pfl.Reg.Nr. 2739-901
Wirkstoff: 16,9 g/L (1,7 Gew.-%) Rapsöl, Insektizid, Akarizid - Sonstige Flüssigkeiten zur unverdünnten Anwendung (AL)

Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten.

Enthält 1,2-Benzisothiazolin-3-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Inhalt und Behälter einer ordnungsgemäßen Entsorgung zuführen.

Lagerung: Kühl und trocken, frostfrei.

Bei der Anwendung den Untergrund der Pflanze großzügig abdecken, um empfindliche Oberflächen vor der abtropfenden Flüssigkeit zu schützen. Die Abdeckung erst entfernen, wenn die Spritzbrühe auf der Pflanze angetrocknet ist.



Chargennummer/Herstellungsdatum: siehe Aufdruck.

Entsorgung: Altbestände und Reste nicht mit dem Hausmüll, über das WC oder die Kanalisation entsorgen. Sonderabfallsammler übergeben. Fallschachtel der Wiederverwertung zuführen.

Chargennummer/Herstellungsdatum:

siehe Aufdruck

Zulassungsinhaber, Vertrieb und für die Endkennzeichnung verantwortlich:

Evergreen Garden Care Österreich GmbH
Franz-Brötner-Straße 11-13
A-5071 Wals-Siezenheim

Inhalt:

300 ml e

Pflanzen brauchen Liebe. Und SUBSTRAL®.

BITTE HIER ÖFFNEN

Für die Verwendung im Haus- und Kleingartenbereich zulässig.
Anwendungszeitpunkt: Bei Befallsbeginn.
Aufwandmenge/Anwendungsart: 100 ml/m². Unverdünt spritzen bis zur sichtbaren Benetzung (Fertigpräparat).

Anwendungsbereich	Schadorganismus	Anzahl der Anwendungen/zeitlicher Abstand in Tagen
Zierpflanzenkulturen (Zierpflanzenbau) Freiland*, unter Glas*, Büroräume, Wohnräume, Wintergarten	Spinnmilben (<i>Tetranychus</i> sp)	Max. 3 Anwendungen im Abstand von 7-10 Tagen
	Weißer Fliege (Mottenschildlaus), Aleyrodes sp, Blattläuse (Aphididae), Schildlaus-Arten	Insgesamt nicht mehr als 3 Anwendungen pro Kultur und Vegetationsperiode

Anwendung: Vor Gebrauch schütteln. Pflanzen bis zur sichtbaren Benetzung einsprühen, auch die Blattunterseiten.

Zusätzliche Anwendungsbereiche, Schadorganismen und Anwendungshinweise: Insgesamt nicht mehr als 3 Anwendungen pro Kultur und Vegetationsperiode: Spinnmilben (*Tetranychus* spp.), Weiße Fliege (Mottenschildlaus), Blattläuse (Aphididae) ausgenommen mehlig Kohlblattlaus an Kohlgemüse, Blattgemüse, Zwiebelgemüse, Wurzel- und Knollengemüse (Gemüsebau), Freiland*, unter Glas*, Schwarze Süßkirschenblattlaus (*Myzus prunivivum*), Schwarze Süßkirschenblattlaus (*Myzus cerasi*) an Kirschen (Obstbau) Freiland*, Gallmilben an *Steinobst, Kernobst ausgenommen Apfel (Obstbau), Freiland* Schildlausarten an *Pflaumen (Zwetschken) Obstbau, Freiland*

Insgesamt nicht mehr als 2 Anwendungen pro Kultur und Vegetationsperiode: Spinnmilben (*Tetranychus* spp.), Obstbauspinnmilbe (Rote Spinne) (*Panonychus ulmi*) an Kernobst, Steinobst (Obstbau), Freiland* Insgesamt nicht mehr als 1 Anwendung pro Kultur und Vegetationsperiode: Spinnmilben (*Tetranychus* spp.) Eier, Larven an *Weinreben, Einschränkung auf Tafeltrauben (Weinbau), Freiland*

Anwendungshinweise:

* Für die Anwendung im Freiland: Keine Anwendung, wenn Gefahr der Abdrift auf benachbarte Oberflächengewässer besteht. * Für die Anwendung unter Glas: Schädlich für Nützlinge. * Geringfügige Verwendung gemäß Artikel 51: Mögliche Schäden an der Kultur liegen im Verantwortungsbereich des Anwenders. Vor dem Mitteleinsatz ist daher die Pflanzenverträglichkeit und Wirksamkeit unter den betriebspezifischen Bedingungen zu prüfen.

Behandeln bis zur sichtbaren Benetzung. Blattunterseiten immer gründlich benetzen, um versteckt sitzende Schädlinge zu erfassen. Das Mittel besitzt keine nachhaltige Wirkung.

Bei Sonneneinstrahlung können nach der Anwendung Schäden an den Kulturpflanzen auftreten.

Klassifikation des/der Wirkstoff(e)s gemäß Insecticide Resistance Action Committee (IRAC): Wirkmechanismus (IRAC GRUPPE): nicht gelistet. Nicht bei praller Sonne oder Temperaturen über 25°C anwenden, um Pflanzenschäden zu vermeiden. Blüten und junge Blätter können empfindlich reagieren. Folgende Zierpflanzen nicht behandeln: Weihnachtstern, Alpenveilchen, Kalanchoe, Efeu, Usambaraveilchen und Farne.

Abdrift auf empfindliche Oberflächen vermeiden (Fleckenbildung), ev. Spritzbeläge auf diesen Oberflächen sofort mit einem Tuch abwischen, um Fleckenbildung zu vermeiden.

Weitere Hinweise: Vorsicht Pflanzenschutzmittel! Für Kinder und Haustiere unerreichbar aufbewahren. Jeden unnötigen Kontakt mit dem Mittel vermeiden. Missbrauch kann zu Gesundheitsschäden führen. Originalverpackung oder entleerte Behälter nicht zu anderen Zwecken verwenden. Eine nicht bestimmungsgemäße Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Mittel und/oder dessen Behälter nicht in Gewässer gelangen lassen. (Ausbringungsgeräte nicht in unmittelbarer Nähe von Oberflächengewässern reinigen/indirekte Einträge über Hof- und Straßenabläufe verhindern.) Zum Schutz von Wasserorganismen nicht auf versiegelten Oberflächen wie Asphalt, Beton, Kopfsteinpflaster (Gleisanlagen) bzw. in anderen Fällen, die ein hohes Abschwemmungsrisiko bergen, ausbringen.

Erste Hilfe Maßnahmen: Beschmutzte Kleidung ausziehen und vor dem erneuten Gebrauch reinigen. Nach Hautkontakt Haut mit viel Wasser abwaschen. Nach Augenkontakt Augen vorsorglich mit Wasser ausspülen. Nach Einatmen Frischluftzufuhr. Nach Verschlucken Mund mit Wasser spülen. Bei Unwohlsein Arzt aufsuchen oder +43 (0) 4343406 anrufen.